



Amtsgericht Leipzig

Zwangsversteigerungs- und Zwangsver-
waltungsabteilung

Aktenzeichen: **485 K 242/24**

Leipzig, d. 25.06.2025

Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Wochentag und Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Dienstag, 28.10.2025	10:00 Uhr	Sitzungssaal 101, 1. OG	Hauptgebäude Bernhard-Gö- ring-Straße 64, 04275 Leipzig

folgender Grundbesitz öffentlich versteigert werden:

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Torgau von Torgau

lfd. Nr.	Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	m ²	Blatt
1	Torgau Flur 24	43/2	Gebäude- und Frei- fläche	Kurstraße 15	3.819	5292
2	Torgau Flur 24	46/3	Gebäude- und Frei- fläche	Kurstraße 15	6	5292
3	Torgau Flur 24	43/1	Gebäude- und Frei- fläche	Rosa-Luxem- burg-Platz	6	5292
4	Torgau Flur 24	46/2	Gebäude- und Frei- fläche	Rosa-Luxem- burg-Platz 12	203	5292

Unverbindliche Angaben laut Gutachten:

*Rosa-Luxemburg-Platz 12 / Kurstraße 15, 04860 Torgau: ehemaliges Militär-Proviant-Maga-
zin (A): denkmalgeschütztes, viergeschossiges Geschäftshaus, Mansarddach m. 3 Ebe-
nen, Vollgeschoss um 2000 weitgehend saniert u. tlw. umgestaltet, 2 Personenaufzüge -
außer Betrieb, 3. OG im 2. Bauabschnitt u. DG unsaniert, EG u. 1. OG ca. 2000-2002
als Markthalle genutzt, danach diverse Nutzungen dz. tlw. vermietet, vorwiegend Leer-
stand;*

*Nebengebäude (B): denkmalgeschütztes, eingeschossiges Gebäude, ausgeb. DG, um
2000 saniert, Mischnutzung, leer stehend, ca. 107 m² Nutzfläche*

Nebengebäude (C): eingeschossig, nicht ausgebautes Dachgeschoss, gering saniert, leer stehend, ein Lagerraum im EG mit ca. 34 m² Nutzfläche

Nebengebäude (D): ehem. Verkaufsgebiete, eingeschossig, vermutlich DDR-Holzfertigteil-Typenbau, leer stehend, verbarrikadiert

Die Verkehrswerte einschließlich des Zubehörs wurden gemäß §§ 74a Abs. 5, 85a Abs. 2 ZVG wie folgt festgesetzt:

lfd. Nr.	Objekt	Verkehrswert
1	Flst. 43/2	462.128,00 EUR
2	Flst. 46/3	484,80 EUR
3	Flst. 43/1	484,80 EUR
4	Flst. 46/2	16.402,40 EUR

Gesamtverkehrswert = 479.500,00 EUR

Der Versteigerungsvermerk wurde am 14.11.2024 in das Grundbuch eingetragen.

Rechtsbelehrung und Hinweise zur Terminbestimmung

Ist ein Recht im Grundbuch nicht oder erst nach dem Versteigerungsvermerk eingetragen, muss der Berechtigte es anmelden, bevor das Gericht im Versteigerungstermin zum Bieten auffordert. Er hat das Recht glaubhaft zu machen, wenn der Gläubiger der Anmeldung widerspricht. Anderenfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses erst nach dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten befriedigt.

Es ist zweckmäßig, zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung der Ansprüche - getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten - einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundbesitzes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, muss das Verfahren aufheben oder einstweilen einstellen lassen, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Anderenfalls tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Gemäß §§ 67 bis 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheitsleistung verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des in der Terminbestimmung genannten, anderenfalls des festgesetzten Verkehrswertes. Sicherheit kann nach § 69 ZVG geleistet werden durch:

- a) Bundesbankscheck
- b) Verrechnungsscheck, ausgestellt durch ein im Inland zum Betreiben von Bankgeschäften berechtigtes Kreditinstitut
- c) unbefristete, unbedingte und selbstschuldnerische Bürgschaft eines zugelassenen Kreditinstituts (wie vor)

- d) rechtzeitige Überweisung an die Landesjustizkasse Chemnitz (Nachweis über Gutschrift muss im Termin vorliegen - Einzahlung deshalb **ca. 10 Tage vorher** veranlassen!)

Bei Vorlage eines Schecks ist darauf zu achten, dass dieser frühestens am dritten Werktag vor dem Versteigerungstermin ausgestellt sein darf.

Die Bankverbindung für die Überweisung der Sicherheitsleistung lautet:

IBAN: DE56 8700 0000 0087 0015 00

BIC: MARKDEF1870

Kreditinstitut: Deutsche Bundesbank, Filiale Chemnitz

Zahlungsgrund: Sicherheitsleistung <Aktenzeichen>, AG Leipzig

Bieter haben sich auszuweisen, Bevollmächtigte haben ihre Vertretungsmacht durch Vorlage einer öffentlich-beglaubigten Urkunde nachzuweisen.

Die Onlineversion des Verkehrswertgutachtens kann unter Angabe des gerichtlichen Aktenzeichens auf **www.zvsachsen.de** kostenfrei eingesehen werden. Die Terminbestimmung ist im Internet auf **www.zvg-portal.de** veröffentlicht.

Stranz
Rechtspflegerin